

KKS Kohlensäure & Trockeneis zu Landespreis gratuliert

Schönenberg-Kübelberg. Der Firma KKS Kohlensäure & Trockeneis aus dem Gewerbegebiet „Mehlpfuhl“ in Schönenberg-Kübelberg wurde am 02. Dezember 2019 der Landespreis für beispielhafte Beschäftigung schwerbehinderter Menschen verliehen. Das Land Rheinland-Pfalz würdigt damit Unternehmen, die sich vorbildlich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen auf dem Arbeitsmarkt einsetzen. Hier erreichten Sie den 3. Platz in der Kategorie „nichtbeschäftigungspflichtige Betriebe“.

Bürgermeister Lothschütz und Ortsbürgermeister Wolf besuchten die Firma im Gewerbegebiet „Mehlpfuhl“ um dem Unternehmen zu dieser besonderen Auszeichnung ganz herzlich zu gratulieren. Sie zeigten sich erfreut, dass die vorbildliche Arbeit von Helmut und Viola Kappes entsprechend gewürdigt wurde.

Die Firma wurde 1999 in einer Scheune in Krottelbach von Helmut Kappes und seine Frau Viola gegründet. Durch das stetige Wachstum wurde es im Laufe der Jahre in Krottelbach zu eng, sodass 2016 die Entscheidung getroffen wurde in Schönenberg-Kübelberg ein neues Gebäude zu errichten. Bereits im Herbst 2017 wurde dann das neue Firmengebäude im Gewerbegebiet in Betrieb genommen.

Insgesamt beschäftigen die beiden aktuell 12 Mitarbeiter, hiervon vier Festangestellte, zwei Auszubildende sowie sechs Mini-Jobber. Bemerkenswert ist hierbei die Tatsache, dass von den 12 Mitarbeitern fünf

schwerbehinderte Menschen im Betrieb beschäftigt sind.

Im Rahmen des Besuches ließen es sich die beiden Unternehmer nicht nehmen, ihre Firma der Verbandsgemeinde und der Ortsgemeinde in einem kurzen Rundgang vorzustellen.

In der Minitec-Allee 3 befüllen Helmut und Viola Kappes mit ihrem Team Kohlensäure-Zylinder für die sogenannten Sprudelautomaten. Mittlerweile werden über 100.000 solcher Zylinder pro Jahr mit Kohlensäure befüllt. Neben der Befüllung der Kohlensäuren-Zylinder wird noch Trockeneis hergestellt. Dies wird unter anderem eingesetzt in der Lebensmittelindustrie, im Medizinbereich und der Transportkühlung, aber mittlerweile auch zur Reinigung. Die Strahlreinigung mit Trockeneis sei ein sauberes und umweltfreundliches Reinigungsver-

fahren, so Firmengründer Helmut Kappes.

Produziert wir individuell auf Wunsch des Kunden. Mittels einer hydraulischen Presse werden handliche Trockeneisblöcke, Nuggets oder auch kleinere Pellets hergestellt und mit dem eigenen Fuhrpark zu den Kunden im Radius von 150 km ausgefahren.

Die Eheleute Kappes sind mit der aktuellen Entwicklung ihrer Firma sehr zufrieden. Ziel für die Zukunft sei es weiter zu expandieren und die Firma somit auf noch breitere und gesündere Füße zu stellen.

Bürgermeister Christoph Lothschütz und Ortsbürgermeister Thomas Wolf bedankten sich bei Viola und Helmut Kappes für den freundlichen Empfang und wünschten für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg mit ihrem Unternehmen.

